

Beratungsunterlage Stadt Bad Rappenau

**Amt**

Tiefbauamt

Berichterstatter (Amtsleiter)

Haffelder, Erich

Sachbearbeiter

Haffelder, Erich

Vorlagennummer

005/2018

Aktenzeichen

50.1.1

<u>Beratungsfolge:</u>			
Gremium	Termin	Zuständigkeit	Behandlung
Technischer Ausschuss	18.01.2018	Vorberatung	nicht öffentlich
Gemeinderat	25.01.2018	Entscheidung	öffentlich

Vorgänge im Gemeinderat/Ausschüsse, Datum, Vorlagennummer**Anzahl der Anlagen:** 3 Lagepläne**Betreff:****Kanaluntersuchung in Fürfeld im Rahmen der Eigenkontrollverordnung,
Kanalsanierung und –Neubau in der Bonfelder Straße und Sinsheimer Straße**

- 1. Mitteilung des Untersuchungsergebnisses in der Bonfelder Straße und Sinsheimer Straße (B 39)**
- 2. Mitteilung der Ergebnisse der hydraulischen Kanalnetzberechnung im Rahmen des AKP Fürfeld (Abschnitt Bonfelder Straße und Sinsheimer Straße)**
- 3. Maßnahmenbeschluss Kanalsanierung**
- 4. Maßnahmenbeschluss Kanalneubau**
- 5. Vergabe des Planungs- und Bauleitungsauftrages**

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat nimmt die Ergebnisse der Kanaluntersuchung zur Kenntnis.
2. Der Gemeinderat nimmt die Ergebnisse der Kanalnetzberechnung zur Kenntnis.
3. Der Gemeinderat stimmt der Durchführung der Kanalsanierungsmaßnahme mit einem geschätzten Kostenumfang von
 - Sanierung in offener Bauweise ca. 61.250,00 € (einschl. 19% MwSt.)
 - Sanierung in geschlossener Bauweise ca. 315.000,00 € (einschl. 19% MwSt.)zu.
4. Der Gemeinderat stimmt der Durchführung der Kanalneubaumaßnahme mit einem geschätzten Kostenumfang von ca. 210.000,00 € (einschl. 19% MwSt. und Baunebenkosten) zu. Gleichzeitig wird den außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von ca. 210.000,00 € zugestimmt.
5. Der Gemeinderat stimmt der Vergabe des Planungs- und Bauleitungsauftrages für die Sanierung in offener Bauweise und Kanalneubau an das Büro Willaredt Ingenieure

GbR, Sinsheim, mit einem geschätzten Kostenumfang (einschl. 19% MwSt.) von ca. 30.000,00 € zu.

Sachverhalt:

1. Mitteilung des Untersuchungsergebnisses in der Bonfelder Straße und Sinsheimer Straße (B 39):

Das Regierungspräsidium (RP) Stuttgart plant 2018 eine Fahrbahnsanierung der B 39 (Bonfelder Straße und Sinsheimer Straße) durchzuführen.

Im September/Oktober 2017 wurden im vor genannten Sanierungsabschnitt Untersuchungen am Hauptkanal und Seitenanschlüsse zur Zustandsfeststellung im Rahmen der Eigenkontrollverordnung durchgeführt und vom beauftragten Ingenieurbüro Hilmar Zapf ausgewertet.

Zusammengefasst wurden folgende Schäden festgestellt:

40 Haltungen:	178 Einzelschäden (Längs- und Querrisse, Infiltration, schadhafte Anschlüsse, perforierte Wandung)
35 Kontrollschächte:	20 Einzelschäden (fehlende Wandungsteile, schadhafte Rohreinbindungen)
130 Anschlussleitungen.	215 Einzelschäden (axiale und radiale Lageabweichung, Rohrbruch, Risse)

Die Sanierung der mit Zustandsklasse 0 (sehr starke Schäden) bis 2 (mittlere Schäden) beurteilten Kanalschäden erfolgt zu einem Teil in offener Bauweise (vor der Fahrbahnsanierung) mit einem geschätzten Kostenumfang in Höhe von 61.250,00 € brutto (14 Anschlussleitungen) und zum anderen Teil in geschlossener Bauweise (Roboter- oder Handsanierung über vorh. Schachtbauwerke ohne Oberflächenaufbruch) mit einem geschätzten Kostenumfang in Höhe von 315.000,00 €, brutto (für die Renovierung von 22 Anschlussleitungen, Renovierung und Reparatur von 26 Kanalhaltungen und für die Reparatur von 6 Schächten).

Eine Sanierung von Schäden mit Zustandsklasse 3 (leichtere Schäden) bis 4 (kaum feststellbare Schäden) ist aufgrund deren Geringfügigkeit nicht vorgesehen und kostenmäßig daher nicht erfasst.

2. Mitteilung der Ergebnisse der hydraulischen Kanalnetzberechnung im Rahmen des AKP Fürfeld (Abschnitt Bonfelder Straße und Sinsheimer Straße):

Das Büro Willaredt Ingenieure GbR, Sinsheim, hat den Auftrag (vom 06.08.2014) über die Erstellung der Schmutzfrachtberechnung in Fürfeld auf Grundlage der aktuellen Regelwerke. Aufgrund der geplanten Sanierungsmaßnahmen in der Bonfelder Straße und Sinsheimer Straße wurden die Berechnungen für diesen Abschnitt vorgezogen. Im Straßenabschnitt der Bonfelder Straße zwischen der Einmündung K 2041 (Richtung Treschklingen) und der Einmündung Mühlweg ist der Mischwasserkanal DN 500 / DN 600 hydraulisch überlastet. Die Berechnungen zeigen im bis zu 5 m tief liegenden Kanal einen Wasserrückstau von bis zu 1,16 m unter OK Straße auf. Die Höhe des Rückstaus über Kanalscheitel beträgt bis zu ca. 3,40 m. Vom Büro Willaredt Ingenieure GbR, Sinsheim, wurden mehrere Varianten (Kanalumbau / Kanalneubau) zur Beseitigung des Rückstaus ausgearbeitet.

3. Maßnahmenbeschluss Kanalsanierung:

Im Zuge der Fahrbahnsanierung B 39 in Fürfeld durch das RP Stuttgart empfiehlt die Verwaltung eine Sanierung von schadhafte Kanalseitenanschlüssen (Einstufung in Zustandsklasse 0 bis 2) in offener Bauweise durchzuführen.

Es handelt sich um ca. 11 Kanalseitenanschlüsse in der B 39 (Bonfelder Straße und Sinsheimer Straße). Die Arbeiten werden gemeinsam mit der Fahrbahnsanierung (öffentliche Vergabe) ausgeschrieben.

Weiter wird die Sanierung von Kanalschäden (Einstufung in Zustandsklasse 0 bis 2) in geschlossener Bauweise empfohlen. Es handelt sich um ca. 210 Schäden am Hauptkanal und Seitenanschlussleitungen in der B 39 (Bonfelder Straße und Sinsheimer Straße). Für die Sanierung in geschlossener Bauweise ist eine separate beschränkte Ausschreibung geplant. Entsprechende Mittel für die Sanierungsmaßnahmen sind im Haushaltsplan 2018 des Eigenbetrieb Stadtentwässerung Bad Rappenau unter der Buchungsstelle 7907-900314.001 eingeplant.

4. Maßnahmenbeschluss Kanalneubau:

Wie bereits unter Punkt 2 ausgeführt, wurden mehrere Lösungsvarianten untersucht.

Aus wirtschaftlichen Gründen empfiehlt die Verwaltung den Neubau eines Parallelkanals in der Bonfelder Straße mit Anschluss an den bestehenden Mischwasserkanal in der Schloßbergstraße. Die Baukosten belaufen sich gemäß Kostenschätzung auf ca. 173.100 € (einschl. 19% MwSt.) zzgl. Baunebenkosten ca. 36.900,00 €. Die Arbeiten werden gemeinsam mit der Fahrbahnsanierung des RP Stuttgart (öffentliche Vergabe) ausgeschrieben.

Da die Erfordernis der Maßnahme erst Ende Dezember 2017 bekannt wurde, sind dafür keine Mittel im Haushaltplan 2018 eingeplant. Es ist sinnvoll die Kanalneubaumaßnahme zusammen mit der Straßenbaumaßnahme in der Ortsdurchfahrt durch das RP Stuttgart auszuführen.

5. Vergabe des Planungs- und Bauleitungsauftrages:

Kanalsanierung in offener Bauweise:

Das Büro Willaredt Ingenieure GbR, Sinsheim, ist bereits mit der Bauleitung der Fahrbahnsanierung vom Regierungspräsidium Stuttgart beauftragt. Aufgrund der ineinandergreifenden Arbeiten der Straßen- und Kanalsanierungen empfiehlt die Verwaltung den Planungs- und Bauleitungsauftrag an das Büro Willaredt Ingenieure GbR, Sinsheim, zu vergeben. Es liegen für die Sanierung von schadhaften Kanalseitenanschlüssen (Einstufung in Zustandsklasse 0 bis 2) in offener Bauweise ein Honorarangebot über die Planung und Bauleitung mit Datum vom 15.12.2017 vor.

Die Abrechnung erfolgt auf Basis der aktuellen Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI 2013) über die Leistungsphasen 1 bis 3 und 5 bis 9 sowie Leistungsphase 10 (örtl. Bauüberwachung).

Kanalsanierung in geschlossener Bauweise:

Das Ingenieurbüro Hilmar Zapf, Eschelbronn, hat bereits einen Auftrag über die Ingenieurleistungen der Kanalsanierungsarbeiten in Fürfeld (Auftrag vom 20.12.2016).